

FFH-Gebietsgrenze
  Landkreisgrenze
  Flurstücksgrenze

**FFH-Lebensraumtypen**

Bei den Lebensraumtypen (LRT) im Offenland erfolgte die Bewertung des Erhaltungszustands (EHZ) einzelflächenweise – siehe Beschriftung auf der Karte [Biotopnummer/LRT/EHZ]:

A = hervorragend      Beispiel: 1061-003  
 B = gut                      3260 B  
 C = mittel bis schlecht

Prioritäre LRT sind unten mit einem \* gekennzeichnet. Bilden mehrere Offenland-LRT einen Komplex, ist der führende LRT abgebildet. Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.

Komplex mehrerer Offenland-LRT  
 Geschütztes Biotop nach § 30 / Art. 23 (Anteil > 50%) – nur im Offenland und außerhalb von LRT-Flächen dargestellt

- Im Standard-Datenbogen genannt:**
- 3140 Stillgewässer mit Armluchteralgen
  - 3150 Nährstoffreiche Stillgewässer
  - 3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
  - 6410 Pfeifengraswiesen
  - 6430 Feuchte Hochstaudenfluren
  - 6510 Magere Flachland-Mähwiesen
  - 7230 Kalkreiche Niedermoore
  - 9130 Waldmeister-Buchenwälder (EHZ B)
  - 91E0\* (Mischtyp aus mehreren Subtypen) Weichholzauwälder mit Erle, Esche und Weide (EHZ B)
    - 91E1\* Silberweiden-Weichholzaue (EHZ B-, d. h. Tendenz zu C)
    - 91E2\* Erlen- und Erlen-Eschenwälder (EHZ B)
    - 91E3\* Winkelseggen-Erlen-Eschenwälder (EHZ B-, d. h. Tendenz zu C)
    - 91E4\* Schwarzerlen-Eschen-Sumpfwälder (EHZ B)

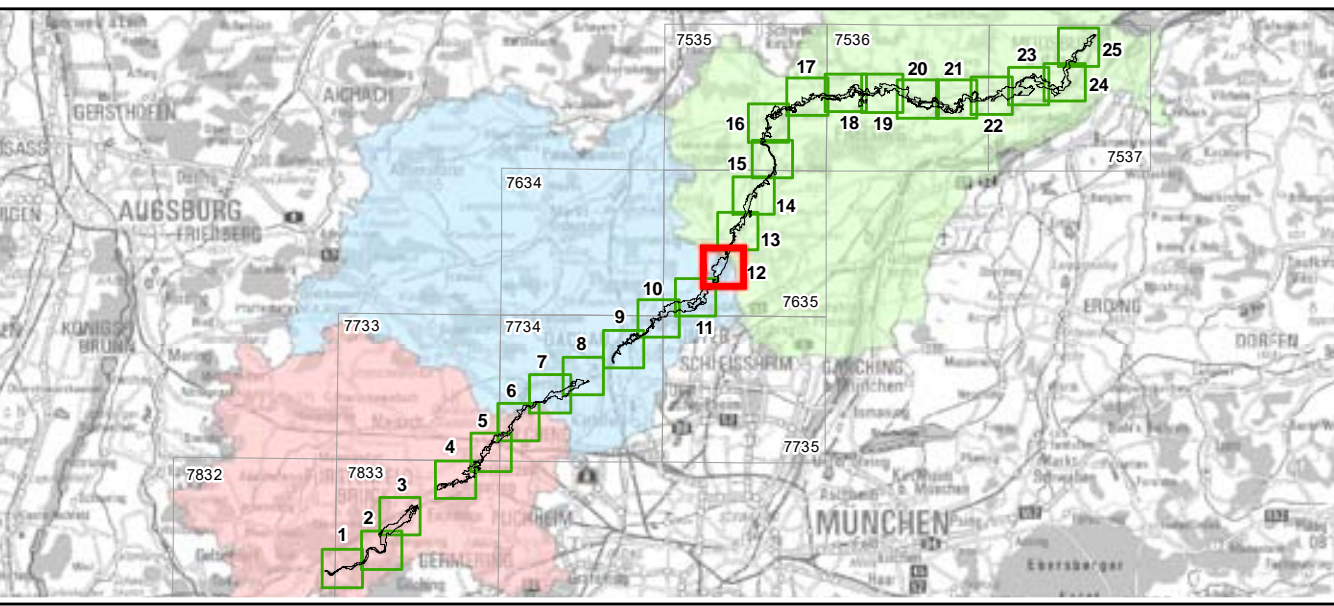
- Nicht im Standard-Datenbogen genannt:**
- 6210 Kalkmagerrasen
  - 6210\* Kalkmagerrasen mit Orchideen
  - 7220\* Kalktuffquellen
- Die LRT 5130 Wacholderheiden und 7210\* Schneidried-Sümpfe wurden ausschließlich als Nebenbestände in Komplexen mit anderen LRT erfasst.
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder (EHZ nicht ermittelt)
  - 91F0 Hartholzauwälder mit Eiche und Ulme (EHZ nicht ermittelt)

**Arten (Anhang II FFH-RL)** – Informationen zu den Beständen von Anhang-II-Fischarten sowie zu Bachmuschel, Großer Moosjungfer und Kammmolch: siehe Textteil

EHZ = Erhaltungszustand (A, B, oder C – vgl. Lebensraumtypen).

- Im Standard-Datenbogen genannt:**
- 7536-0033 C 1016 Bauchige Windelschnecke (*Vertigo moulinsiana*) – Fundort-Nr. und EHZ siehe Beschriftung
  - 1037 Grüne Keiljungfer (*Ophiogomphus cecilia*) – EHZ B
  - 1061 Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*) – EHZ C
  - 1337 Biber (*Castor fiber*) – EHZ B
  - 3 Zentrum eines bewerteten Reviers (siehe Textteil) – Revier-Nr. siehe Beschriftung
  - 1614 Kriechender Sellerie (*Apium repens*) – Fundort-Nr. und EHZ siehe Beschriftung
    - ▲ Vorkommen großflächig
    - ▲ Vorkommen kleinflächig
  - ★ 1902 Sumpf-Gladiole (*Gladiolus palustris*) – Fundort-Nr. und EHZ siehe Beschriftung
    - ★ Vorkommen großflächig
    - ★ Vorkommen kleinflächig

**Nicht im Standard-Datenbogen genannt:** siehe Textteil



## Managementplanung FFH-Gebiet 7635-301 Ampertal



### Karte 2 Bestand

**Blatt:** 12 von 25      **Kartenfertigung:** 05.12.2022

**Bearbeitung:**

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
 Regierung von Oberbayern (Auftraggeber)

Planungsbüro: PAN GmbH (Offenland)



Originalmaßstab: 1 : 5.000

Geobasisdaten:  
 Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)  
 Fachdaten:  
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)  
 Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)